

# Engiadina Classics

## 100 Jahre Aviatik im Engadin



Die am 5. Juli zum zweiten Mal von der Flughafenbetreiberin Engadin Airport AG auf dem Flughafen Samedan organisierte Oldtimerveranstaltung Engiadina Classics stand in diesem Jahr unter dem Motto «100 Jahre Aviatik im Engadin». Am Anlass zu sehen waren neben einer breiten Palette von Oldtimerflugzeugen auch rund 40 seltene Automobile – der legendäre Rolls Royce Hurricane stach dabei besonders hervor.

«**W**ir möchten mit diesem Anlass der Bevölkerung die Aviatik näher bringen», sagte Andrea Parolari, Presseverantwortlicher der Engadin Airport AG an der Medienorientierung. Die bei freiem Eintritt und prächtigem Wetter durchgeführte Flugshow stiess denn auch auf breites Interesse. In den Morgenstunden waren es vor allem die eintreffenden Flugzeuge, die für Bewegung sorgten. Neben der Super Constellation, über die DC-3, Ju-52, Beech 18 und Bronco, bis hin zur Pilatus PC-7, PC-6 und PC-2, Grumman Avenger, T-28 Fennec, Yak-50 und 52, Votec 351, Pitts Special, Boeing Stearman hatte sich auch ein Cougar der Luftwaffe und ein Hawker Hunter T.Mk.68 aus Altenrhein zum Stelldichein auf dem höchstgelegenen Flughafen Europas eingefunden.

Beachtung fanden aber auch die aus nächster Nähe zu verfolgenden Vorführungen der Modellfluggruppe Block, die mit massstabgetreuen Modellen auf-

wartete. Bei den Flugvorführungen zogen vor allem der Cougar und der Doppelsitzer-Hunter die Aufmerksamkeit auf sich. Als unschlagbarer Publikumsliebling setzte schliesslich die Patrouille Suisse das Schlussbouquet. In Erinne-

rung an die Euro 08 zeigte die Formation aber auch die Figur «Goal», bei der fünf Maschinen ein Tor bilden und der sechste, aus der Gegenrichtung kommende Tiger dieses treffsicher passiert.

Anton E. Wettstein



Fotos: Anton E. Wettstein

**Linke Seite oben:** Der dreiplätzig Grumman TBM-3R Avenger von Daniel Kobelt wurde 1945 als Torpedobomber ausgeliefert.

**Linke Seite unten:** Die private Rockwell OV-10B Bronco diente der Deutschen Bundeswehr zuvor als Zielschleppflugzeug.

**Rechts oben:** In der blitzblanken Beech 18-3NM von Hugo Mathys spiegeln sich sogar die Motoren.

**Rechts Mitte:** Die einst von Classic Air betriebene Douglas DC-3C HB-ISC wurde inzwischen von Hugo Mathys erworben.

**Kleines Bild unten:** Die von Stefan Ulrich pilotierte Pilatus P-2 HB-RAZ kehrt von der Flugvorführung zurück.

**Grosses Bild unten:** Der doppelstige Hawker Hunter T.Mk.68 HB-RVP wird von der Hunter Flying Group des Vereins Flieger Museum Altenrhein betrieben.

